

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **3/4 (1884)**

Heft 23

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd III.

ZÜRICH, den 7. Juni 1884.

No 23.

Publication.

Erstellung eines Entwässerungscanales für die Ostseite der Stadt Aarau.

Sämtliche Arbeiten, bestehend in der Erstellung von ca. 600 m 60 cm weiten und ca. 300 m 45 cm weiten Cementrohrleitungen und einer Erdbewegung von ca. 4500 m³ werden hiermit zur Concurrenz ausgeschrieben. Der Bauvertrag, das Vorausmass, die Baupläne und sonstigen Beilagen liegen auf dem Bureau des Herrn Stadtrath **A. Gonzenbach** zur Einsicht auf, der überdies bereit ist, nähere Aufschlüsse zu geben.

Die bezüglichen Angebote in Einheitspreisen ausgesetzt sind verschlossen und franco bis zum **12. Juni nächsthin** der unterzeichneten Behörde unter entsprechender Aufschrift einzusenden.

Aarau, den 30. Mai 1884.

(M 1586 Z)

Der Gemeinderath.

Ozogen

zur Conservirung, Desinfection & Imprägnirung.

In fester Form bewirkt das Ozogen als Zusatz zum Füllmaterial der Böden sowie zur Hinterfüllung der Wandtäfel, die Reinigung der Luft, Trockenlegung der Wohnräume, Abtreiben und Verhüten des Hauschwammes sowie der Insecten und schützt vor Pilzbildung, Fäulnis und Moder. Ebenso sicher und nachhaltig ist seine Wirkung zur Desinfection der Aborte, Kloaken und Fäkalstoffe. Im flüssigen Zustande als Anstrichmasse verwendet, imprägnirt und conservirt es das Holz und schützt dasselbe vor Feuersgefahr. Das Ozogen verdient daher vermöge seiner vorzüglichen Eigenschaften ebenso viel hygienisches als bautechnisches Interesse. (M 1578 Z)

In Säcken von 25 und 50 kg
„ Korbflaschen „ 15 „ 30 Liter.

Chemische Gesellschaft Solothurn.

F. BORMANN-ZIX in Zürich (Hirslanden).

Alleinverkauf für die Schweiz:

Falz-Ziegel

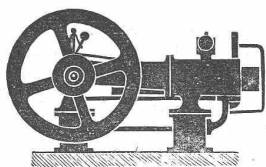
aus der Fabrik von **LEON COUTURIER** in Forbach (Lothringen).

Vorzüge dieser Ziegel: Absolute Wetterbeständigkeit, selbst bei grösster Kälte, durchaus kalkfrei und wasserdicht, grösste Vollkommenheit in sauberer und genauer Arbeit, decken so zu sagen hermetisch, gleichmässiger Brand, ganz egale schöne Farbe. Atteste von 27-jähriger Wetterbeständigkeit.

(M 1352 Z)

15jährige Garantie.

Muster und Prospective gratis und franco. Correspondenten allerorts gesucht.



Gas-Motoren (M 292 Z)

(für Originalität u. Vorzüglichkeit diplomirt)
von **F. Martini & Cie.** in Frauenfeld.

Vertreter für die Schweiz:
E. Blum in Zürich
techn. und Patent-Bureau.

Parquet- & Holzwaaren-Fabrik Oberreitnau bei Lindau 1/B.
liefert Parqueten, Zimmervertäfelungen vollständige Pavillons, Zeichen-Utensilien etc. Solideste Ausführung, billigste Preise. Preislisten franco gegen franco. (M 2896 M)

An der Landesausstellung in Zürich
haben die **Falzziegel** von der
Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend **Wasserdichtigkeit** und **Bruchfestigkeit** das **beste Zeugnis** erhalten.

DIPLOM (M 139 Z)

für ihre **hervorragenden** Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie; für ihre Hand- und Maschinensteine von **guter** Festigkeit, die bei den hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande **zunimmt**; für gegen Druck und Wasser **sehr widerstandsfähige** Falzziegel.

BODMER & BIBER, Seefeldstr. 11, Zürich-Riesbach.

Chamotteöfen
Kachelöfen
weiss, grün,
braun, bemalt etc

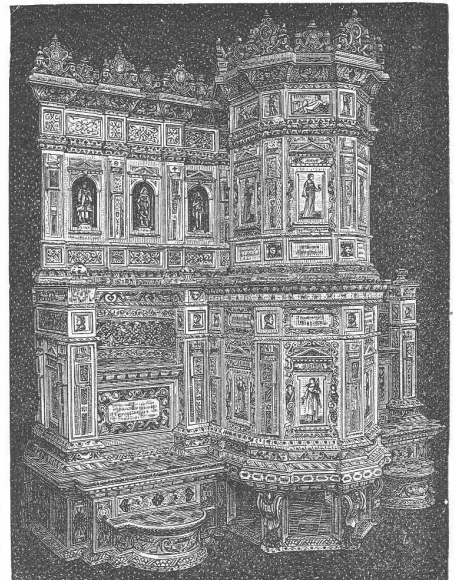
Specialität
in
antiken Oefen
für
Renaissancezimmer.

Badewannen
aus Kacheln.

Thonwaaren
für bauliche Decora-
tionen.

Garantie.

Projekte jeder Art
werden nach Zeich-
nungen ausgeführt
od. selbst entworfen.



Permanente Ausstellung. (M 529 Z)

Feuerfeste Cemente

zu Reparaturen und Neu-Anlagen von Luftheizungen, Kalk-, Ring-, Cupol-, Coaks-, Stahl-, Schweiss- und Puddelöfen etc., sowie zur Anfertigung von Glashäfen und Converters; ferner zu Kessel-Einmauerungen und Feuerungsanlagen jeglicher Art, zum Verdichten von Retorten und zur Anfertigung von feuerfesten Steinen, Façonstücken und Cassetten etc. empfiehlt die Fabrik von

J. Contzen,
Baumeister in **Bonn.**



(M 946 Z)

Concurrenz-Ausschreibung.

Die Bankcommission der St. Gallischen Cantonalbank eröffnet eine allgemeine Concurrenz zur Erlangung von **Plänen** für ein **Cantonalbank-Gebäude in St. Gallen.**

Für die drei besten Entwürfe sind Preise im Gesamtbetrage von **Fr. 3500** ausgesetzt.
Concurrenzbedingungen, Bauprogramm und Situationsplan sind zu beziehen bei der
Direction der St. Gallischen Cantonalbank.
St. Gallen, 28. Mai 1884. (O.F. 4079)

Grauholz-Denkmal.

Im Auftrage des Vorstandes des bernischen Cantonal-Offiziervereins eröffnet dessen Kunstsection zur Erlangung genereller Entwürfe für ein auf dem Gefechtsfelde zu errichtendes Denkmal eine Concurrenz unter schweizerischen Fachleuten. Programm und Situationspläne sind erhältlich beim Secretariate, Gesellschaftsstrasse 9, Bern.
Bern, im Mai 1884.

Namens der Kunstsection :

Der Präsident: sig. **Steinhäuslin**, Oberst.
Der Secretär: sig. **Fr. Schneider**, Hauptmann.

(M-1528-Z)

Marbrier- und Steinhauergeschäft
von **BARGETZI-SCHMID, Solothurn** (M-270-Z)
empfiehlt sich zur Lieferung jeder Art Steinhauerarbeiten.
Diplom der Landesausstellung in Zürich.

Usine de mécanique à vendre à la Chaux-de-Fonds.

En exécution des décisions prises par les actionnaires, le Conseil d'Administration de l'Usine de mécanique vendra l'Usine dans son entier qui consiste en un outillage complet et propre à exécuter tous les travaux de grosse et de petite mécanique.

Cette usine par sa situation au centre d'une contrée industrielle et avec une clientèle déjà nombreuse présente de sérieux avantages d'exploitation; pour visiter l'outillage s'adresser à M. J. Huguenin-Girard à la Chaux-de-fonds.

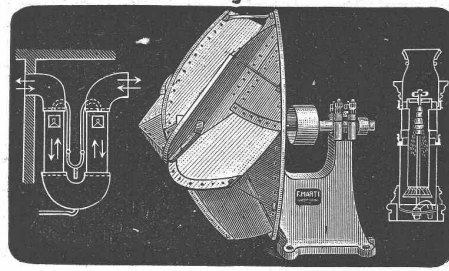
La vente aura lieu en bloc aux enchères publiques dans les locaux de l'Usine, rue du Parc n° 41 à la Chaux-de-fonds le **Lundi 7 Juillet 1884 à 2 heures après-midi.** (M 1581 Z)
Facilité de paiement moyennant garantie.

Patentirte Oelgas-Apparate
von der Grösse gewöhnlicher Subellen nach nebenstehender Abbildung.
Billigste, sicherste, bequemste Beleuchtungsart.
Geringe Anschaffungskosten. Einfache Bedienung durch einen Arbeiter. Kosten einer Flamme von 10 Normallicht. 2000 pr. Stunde ca. 1 Pf. Anzeigebrenner, ruhiges Licht. Vollste Geruchlosigkeit des Gases beim Brennen. Höchste Leistungsfähigkeit unserer Gasabnehmer hinsichtlich ihrer Haltbarkeit, der Kohlenersparnis und der Unschärfe und Quantität des Gases.
Herrn P. Suckow & Comp., Breslau.
Wir bescheiden Ihnen hiermit gern, dass wir auf der von Ihnen in unserem Etablissement ungenügend beleuchteten Werkstätte aufpassen und die von Ihnen sehr angenehm und gleichmässig sehr schön Licht. Die Kohlenersparnis nach Verlauf einer Campaigne ein sehr bemerkbares. Herrschend so wenig möglich, dass nach nebenstehenden. Herrschend so wenig möglich, dass nach nebenstehenden. Herrschend so wenig möglich, dass nach nebenstehenden.
P. Suckow & Comp., Breslau.



(M 500 Z)

Je cherche un bon **dessinateur.**
Entrée immédiate.
B. Recordon, architecte
(M1566 Z) à Lausanne.



„Aeolus“ einfachster u. wirksamster Wasserstrahl- Ventilator

(ohne Mechanismus, daher ohne jede Reparatur und Abnutzung im Gegensatz zu allen Nachahmungen der Idee).

Zum Absaugen der schlechten oder feuchten Luft und zum Hineinführen frischer abgekühlter bis auf ca. 70% angefeuchteter eventuell auch gewärmter trockener Luft in Fabriksälen, Schulzimmern, Wirthschaftslocalen, Spitälern, Kirchen, Kellern, Hôtelküchen, Speisesälen, Salons, Schlachthäusern, Fleischhallen etc. In der Schweiz durch Muster-schutzmarke geschützt. Vor Nachahmungen wird gewarnt. Installationen können in bereits allen grösseren Städten der Schweiz und des Auslandes eingesehen werden. Leistung je nach Wasserdruck (bei 8 Atmosphären 9000 m³ per Stunde). Bisherige Applicationen ca. 500 St.

Für Bergwerke, Tunnels und grosse Localitäten übernehme ich unter Garantie Ventilations-Installationen (vide mittlere Figur des Clichés) mit einer Leistung bis 120000 m³ Luftbewegung per Stunde. Prospective, Ausweise, Kostenanschläge und Fragebogen erfolgen gratis. (M1358Z) **Fritz Marti**, Winterthur.

Steingeschäft LINGG & FISCHER, Solothurn.

Empfehlen sich für prompte Lieferungen aller beliebigen **Steinhauer-Arbeiten in Jura-Kalkstein** als: Brunnen, Piedestale, Einfriedungen, Gebäudesockel, theilweise und ganze Façaden, innere und Freitreppen, Perrons, Quader für Brücken etc. Ausführungen der einfachsten bis Politur-Sculpturarbeiten. Eigene Steinbruchausbeutung. Geschäftsbetrieb seit 15 Jahren. Zeichnungen zu Brunnen und Preis-Courants zu Diensten. (M1202 Z)

Diplom an der Schweiz. Landesausstellung Zürich für saubere & tüchtige Steinhauer-Arbeit in Jura-Kalkstein

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen bei Bern.

Lieferung von blau-grauem und gelb-grauem Sandstein-Material aufs Mass in jeder Grösse und in den kürzesten Fristen. Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. Anerkannt bestes und härtestes Sandsteinmaterial des Cantons Bern. — Diplomirt an der schweizerischen Landesausstellung in Zürich. (M1377 Z)

Architect gesucht.

Ein gebildeter, mit der Ausführung grösserer Gebäude durch genügende Praxis vertrauter Architect findet Ende Juli oder Anfangs August dauernde Stellung bei der Construction eines öffentlichen Gebäudes. (M 1575 Z)

Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet unter Chiffre T. S. 28 an die Annoncen-Expedition von **Orell-Füssli & Cie.** in St. Gallen.

Differential-Flaschenzüge

(Weston's Patent)

durch neue Kettenführung wesentlich verbessert.

Der Anzug darf in beliebigem Winkel, selbst horizontal stattfinden, ohne dass sich die Kette in Folge von Verdrehung stecken kann!

G. L. TOBLER & Cie.
(M142 Z) in St. Gallen.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
9. Juni	Gr. Culturinspection Waldshut	Thiengen (Baden)	Herstellung eines Reservoirs für die Wasserleitung in Schönau im Wiesenthal.
10. Juni	Gr. Bezirksbau-Inspection	Lörrach (Baden)	Verschiedene Bauarbeiten in dem Inspectionsgebäude Lörrach. Näheres daselbst.
12. Juni	Directorium der Schweizerischen Centralbahn	Basel	Herstellung einer Locomotivremise mit Nebengebäude im Bahnhofe Olten. Näheres beim Ober-Ingenieur, Leonhardsgraben 36 daselbst.
12. Juni	Gemeinderath	Unterstrass	Fortsetzung der Weinbergstrasse vom alten Friedhof bis auf den Milchbuck in der Gesamtlänge von 450 m.
14. Juni	Grossherzogl. Badische Eisenbahnbau-Inspection	Bureau Wolfach	Loos I, III und VI der Bahnstrecke Wolfach-Schiltach im Gesamtbetrage von 371,889 Mark für Loos I, 213,625 " " " III, 362,100 " " " VI.
16. Juni	Römisch-katholische Kirchengemeinde (J. Hauser, Präs.)	Basel	Zimmerarbeit für den römisch-katholischen Kirchenbau.
26. Juni	Schweiz. Oberbauinspectorat	Bern	Erd- und Maurerarbeiten für das neue Chemiegebäude in Zürich. Pläne, Vorausmass und Uebernahmsbedingungen sind aufgelegt vom 12. Juni an auf dem Oberbauinspectorat in Bern und im Bureau der Bauleitung, Polytechnikum 18 b in Zürich.